

Historischer Tanz

Wie tanzten die Menschen vor Hunderten von Jahren? Die Rekonstruktion von Tänzen auf Basis von erhaltenen Choreographien und Tanztraktaten ermöglicht uns, eine ferne Zeit mit neuem Leben zu erfüllen. Erste erhaltene Quellen stammen aus der Renaissance. Einen besonderen Höhepunkt bildet der höfische Tanz des Barocks mit der Erfindung einer präzisen Tanzschrift. Unsere Reise in vergangene Zeiten endet meist auf den großen bürgerlichen Bällen im 19. Jahrhundert.



www.historische-tanzkunst.de

Kontakt und weitere Informationen

Christian Griesbeck
Liebigstr. 29
60323 Frankfurt/M
Tel.: 069/7074563

Email: info@historische-tanzkunst.de
Web: www.historische-tanzkunst.de

Historischer Tanz in Frankfurt



Programm 2023



25.-26. März 2023 *Rokoko:*

Der Gesellschaftstanz im Rokoko im Überblick

Das Grundrepertoire an Tanzformen des Rokokos als Kompaktwissen an einem Wochenende. Neben dem Z-Menuett erlernen wir anhand von Originaltänzen aus der Zeit, wie die beliebten Longways und Cotillons funktionieren.

13.-14. Mai 2023 *Renaissance 16. Jahrhundert:*

Renaissancetänze aus dem 16. Jahrhundert von Arbeau

In seiner *Orchésographie* (1588) hat Arbeau uns eine Vielzahl von Tänzen und Tanzformen des 16. Jahrhunderts übermitteln, die sich heute in Mittelalter- und Renaissancegruppen großer Beliebtheit erfreuen. Der Fokus dieses Wochenendes liegt primär auf den einfacheren Tänzen aus diesem Band und ist somit anfängergeeignet und ein guter Einstieg in diese Form des Renaissancetanzes.

17.-18. Juni 2023 *Barock Solopartanz:*

„La Savoye“ (1700)

„La Savoye“ ist eine Bourrée für ein Solopaar aus einer Sammlung von Balltänzen von Pecour aus dem Jahr 1700. Der tanztechnische Anspruch ist noch moderat – ein guter Einstieg in den Barocktanz.

15.-16. Juli 2023 *19. Jahrhundert – Biedermeier:*

Der Tanz um 1848

Wir feiern 2023 das 175. Jubiläum der Frankfurter Nationalversammlung, die in der Paulskirche tagte. Die Märzrevolution und die Nationalversammlung sind für uns Epochenereignisse, mit denen die Biedermeierzeit zu Ende geht. Wie hat man in dieser Zeit getanzt?

2.-3. September 2023 *Barock/Rokoko*

Hessen im Spiegel des Gesellschaftstanzes des 18. Jahrhunderts II

Aus dem 18. Jahrhundert haben wir einige erhaltene Tänze, die hessischen Prinzen und Prinzessinnen gewidmet sind, einen Bezug zur hessischen Geschichte haben oder als Quellen heute in hessischen Bibliotheken verwahrt werden. Dieser Kurs ist besonders anfängergeeignet und bietet einen breiten Einblick in den Gesellschaftstanz der Zeit.

7.-8. Oktober 2023 *Renaissance Quattrocento:*

Renaissancetänze übermittelt von Johannes Cochläus 1517

Im Jahr 1517 hat Johannes Cochläus einen Brief aus Bologna mit Beschreibungen von acht Tänzen nach Nürnberg geschickt. Dies ist unsere älteste erhaltene deutschsprachige Tanzquelle. Die meisten der in dem Brief beschriebenen Tänze finden wir in ähnlicher Form in italienischen Manuskripten des 15. Jahrhunderts, die uns die dazugehörige Musik liefern und eine genauere Rekonstruktion ermöglichen.

4.-5. und 11.-12. November 2023 *Empire:*

Das Jane-Austen Wochenende

Auch diesmal ist Jane Austen Namenspatronin für die Tänze des späten 18. und frühen 19. Jahrhunderts. Neben Tänzen aus England werden diesmal auch wieder Tänze aus Deutschland und Frankreich auf dem Programm stehen. Dabei entsteht ein buntes Potpourri aus verschiedenen Tanzformen der Zeit.

2.-3. Dezember 2023 *Barock Solotanz:*

„Entrée d'Arlequin“

Zum Ausklang des Jahres beschäftigen wir uns diesmal mit der Figur des Harlekins. „Entrée d'Arlequin“ ist ein nicht allzu schweres Herrensolo auf eine wunderschöne Courante.

Organisatorisches

Kursort ist die Schule „Ballett im Hof“, Westerbachstraße 50, 60489 Frankfurt (Stadtteil Rödelheim). Ein Betreten des Ballettsaals mit Straßenschuhen ist nicht gestattet, Sie benötigen ballettsaalgeeignete Schuhe (auch Tanzen in Socken ist möglich). Die Zeiten bei den Wochenendkursen sind jeweils: Samstag 13:00-15:30 und 16:15-18:45 Uhr sowie Sonntag 10:00-12:30 und 13:30-16:00 Uhr.

Alle Wochenendkurse sind auch für Anfänger im historischen Tanz geeignet, für die Barocktanzkurse im Juni und Dezember sollten allerdings allgemeine Tanzerfahrungen vorhanden sein. Eine paarweise Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Kurse kommen nur bei ausreichender Teilnehmerzahl zustande. Für Kursgebühren, Rabatte, Anmeldung etc. siehe meine Webseite: www.historische-tanzkunst.de